

Mitgliederversammlung der DYKV e.V. am 24.11.2023

Ort: Seglergemeinschaft Lohheider See, Orsoyer Allee 121, 47199 Duisburg

Beginn: 19.15 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Teilnehmer: 36 Mitglieder, 11 Vollmachten = Stimmberechtigungen, 2 Gäste

1. Begrüßung und Eröffnung

Begrüßung der Gäste aus nah und fern, insbesondere der neuen Mitglieder sowie des Jugendteams vom OSC.

Dank an den SLS namentlich an den Vorsitzenden Artur, für die Nutzung des Clubhauses am Abend vor der Nikolausregatta, womit ein anderer Weg als üblich eingeschlagen wurde, die MV auf den Vorabend der letzten Regatta im Jahr 2023 einzuberufen, um möglichst vielen Teilnehmern/innen eine zusätzliche Reise zu ersparen und die Gelegenheit der Teilnahme zu ermöglichen.

Wahl eines Protokollführers/einer Protokollführerin.

Vorschläge – Sandra Peine

Abstimmung: ja: 47 nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Wahl ist einstimmig und wird angenommen.

Die Einladungen zur MV sind fristgerecht per E-Mail bzw. Briefpost **am 24.11.2023** erfolgt.

Gibt es **Einwände oder Ergänzungen** zur Tagesordnung?

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen.

Abstimmung: ja: 47 nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Tagesordnung wird genehmigt.

2. Genehmigung der Niederschrift zur Mitgliederversammlung 2022

Die Niederschrift wurde von Evi John aus Berlin erstellt und stand ab 24.11.2023 zur Einsichtnahme und zum Herunterladen als pdf-Datei auf der Internetseite www.yngling.de bereit.

Gibt es **Einwände oder Ergänzungen** zu der Niederschrift?

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen.

Abstimmung: ja: 47 nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Niederschrift wird genehmigt.

3. Jahresberichte

Vorsitzende

Totengedenken:

- Zum Jahresende 2022 verstarb **Jürgen Troeltsch**.
- Am 29. Dezember 2022 verstarb **Holger Urbaczka**.
- Am 14. Juli 2023 verstarb **Augustinus Wolf**.

Wir werden unsere verstorbenen Mitglieder sehr vermissen und sie stets in ehrenvoller Erinnerung behalten.

Kurze Pause, mit der Bitte aufzustehen – vielen Dank!

Das Jahr 2023 – dieses Jahr „ein ganz normales Jahr“:

Nachdem die letzten beiden Jahre geprägt waren durch die Weltmeisterschaften in Berlin und Travemünde, so verlief 2023 dann wieder ohne „große Projekte“ oder besondere Aufgabenstellungen. Es gab eine Reihe von Anfragen nach gebrauchten Booten, über Regattaoptionen, Teilnahmemöglichkeiten an WM/EM und zur Mitgliedschaft.

Nachdem während der Versammlung 2022 ausführlich über unsere Altersstruktur diskutiert wurde und eine spezielle Jugendförderung bzw. Förderung junger Erwachsener ins Leben gerufen wurde, fand sich noch während der Versammlung in Berlin ein großzügiger Unterstützer, der den Regattafonds zu Gunsten der Jugendarbeit mit einer Spende über 500 € ausstattete. Vielen Dank dafür. Des Weiteren wurde von Seiten der DYKV den Regattafonds „Jugendförderung“ jährlich mit 300 € aufgefüttert, sofern ein Überschuss aus dem operativen Geschäftsergebnis erzielt wird. Mittlerweile haben sich auch Boot und Mannschaft als aussichtsreiches Jugendteam gefunden. Der OSC hat 2022 Ynglinge als Vereinsboote angeschafft und es fand sich ein engagiertes Jugendteam im Alter von 14/16/16 Jahren. Die Jugendlichen nahmen in der Saison 2023 an vier Ranglistenregatten teil, darunter war auch die Niederländische Meisterschaft in Roermond. Im kommenden Jahr streben sie eine Teilnahme an der WM am Traunsee an. Dank und Lob gehen an die „Vizeweltmeistern“ Ralf Teichmann, Jos Vaes und Theresa Neu, die das Jugendteam unter ihre Fittiche genommen haben.

WM in Kopenhagen

Elf deutsche Teams waren in diesem Jahr zur WM nach Kopenhagen angereist, insgesamt 48 Teams aus 8 Nationen waren am Start. Eine toll organisierte Veranstaltung in einem der größten und ältesten Segelvereine Dänemarks. Gleich am ersten Wettfahrttag wurde es spannend. Mit den Platzierungen 1/1/9 hat die GER 277 mit Ralf Teichmann, Jos Vaes und Theresa Neu nicht nur den Hermann Linge Pokal für den Sieg der ersten Wettfahrt gewonnen, sondern trugen auch den Gesamttagesieg davon. Bis zur letzten Wettfahrt blieb es spannend. Nach sieben von neun Wettfahrten lagen sie auf dem ersten Platz, eine Wettfahrt später auf Platz drei und nach dem neunten und letzten Lauf auf Platz zwei. Es war eng auf den Podiumsplätzen. Liegen zwischen dem ersten und dem dritten Platz lediglich fünf Punkte. Zwei reine Damen Teams waren am Start. Auch dieser Pokal ging nach Deutschland an das Berliner Team GER 301 Birgit Schröder, Susanne Hopsch und Sabine Klieber (Gesamtplatzierung Platz 37).

Unsere jüngste Steuerfrau Michelle Meister (16 Jahre, GER 300, Berlin) kam auf einen guten 7. Platz und Heinz John (81 Jahre, GER 17, Berlin) auf den 15. Platz. Damit sind drei deutsche Teams im ersten Drittel.

Das übrige Regattajahr verlief weitestgehend „nach Plan“.

DSV

Im Februar fand eine Online Versammlung „Klassenausschuss“ beim DSV statt, die sonst während der Messe „Boot“ in Düsseldorf stattfindet. Der Punkt „nationale Meisterschaften“ wurde sehr ausführlich diskutiert und es gab am Ende sehr konkrete Vorschläge dazu aus den Reihen der KVs. So wird z. B. gewünscht, dass die Vorgabe „mindestens 40 Steuerleute in der Jahresrangliste mit wenigstens 9 Läufen“ angepasst werden soll auf „20 bis 25 Starter bei einer speziellen Qualifikationsregatta im Jahr vor der Deutschen Meisterschaft“. Dies wurde von den anwesenden Akteuren des DSV auch positiv aufgenommen und sollte an den

Seglerrat zur Entscheidung Ende April des Jahres weitergeleitet werden. Am Donnerstag, 22. November vermeldete der DSV die neuen Ordnungen mit dem Vermerk: „Wir möchten insbesondere darauf hinweisen, dass mit der neuen Ordnung die Ranglistenlänge für eine Meisterschaftswürdigkeit auf 40 Teilnehmer (mit Ausnahme der Jugend weiterhin 50) einheitlich begrenzt wurde und die Klassenvereinigungen selbst festlegen dürfen, wie viele Starter für eine gültige Ranglistenregatta erforderlich sind.“

AGM/IYA:

Wie üblich findet während der WM die jährliche Generalversammlung der IYA statt. Diskutiert werden hier unter anderem die nächsten Austragungsorte der WM, dieses Mal für 2024, 2025 und 2026. Von allen möglichen Ausrichtern waren Vertreter zugegen, die anhand einer Präsentation ihr Revier und ihr Vorhaben vorstellten.

Der amtierende Vorstand der IYA wurde erneut für ein weiteres Jahr bestätigt.

Die Gebühren 20,00€ Bootssticker-Fee, 35,00€ Sail-Label und 20,00€ Voranmeldegebühr für die WM bleiben bestehen. Ob die Gebühren im kommenden Jahr stabil gehalten werden können, wird beobachtet.

Chris & Jan Harper Trophy

Seit 2021 wird eine Chris & Jan Harper Trophy für Publicity vergeben. In diesem Jahr geht der Preis an Reinier de Kler aus den Niederlanden. Reinier widmet sich seit vielen Jahren der Jugendbetreuung in den Niederlanden, dazu gehört auch die Betreuung und Pflege der Boote. Zwei weitere Bewerbungen lagen vor, eine aus den USA und eine weitere hat die Flotte Leopoldshafen über ihre Obfrau Andrea Reichardt eingereicht und Rolf Limbach als Gründungsmitglied und unermüdlicher Förderer der Flotte Leopoldshafen eingereicht. Zwar wurden seine Verdienste von dem Entscheidungsgremium gesehen, doch wurde er mehr als „local heroe“ eingestuft, da er weniger auf Regatten national oder international vertreten ist. Rolf Limbach wurde im Verlaufe der Siegerehrung der Regatta bei der SKL eine besondere Ehrung zuteil. Heiner hat eine Laudatio gehalten und ihm ein kleines Geschenk als Anerkennung der IYA überreicht.

Internationale Aktivitäten der deutschen Segler

Auch im Ausland waren unsere Segler/innen wieder aktiv. Es fuhren drei Teams im Juni an den Gardasee, ein Team zur Schweizer Meisterschaft, sieben Teams nahmen Ende September an der Niederländischen Meisterschaft in Roermond teil und drei Teams fuhren zur HRT nach Langweer/NED.

Mitgliederentwicklung

Die Mitgliederentwicklung 2023 ist weiter positiv (siehe nachfolgende Tabelle – Stand 31.10.2023).

Mitgliederentwicklung	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
ohne Boot	27	32	34	36	38	46	41
mit Boot	88	88	87	85	84	85	91
Jugend	1	3	6	10	9	8	10
Gesamt 31.12.	116	123	127	131	131	139	142
Eintritte	11	13	9	10	4	12	14
Austritte	-8	-5	-6	-3	-4	-9	-10

davon 3 Mitglieder
verstorben

Jugend mit Boot				2	2	1	2
Altersstruktur	< 30	< 40	< 50	< 60	< 70	< 80	80+
2023	16	5	11	35	36	22	17
2022	11	5	9	35	38	23	16

Die Altersstruktur bewegt sich mit kleinen Schritten in die richtige Richtung.
Mit dieser Mitgliederzahl ist die DYKV mittlerweile eine der stärksten KVen in der IYA.

Dank an das Vorstandsteam für die Zusammenarbeit im abgelaufenen Berichtsjahr. Ein besonderer Dank geht an Helmut Braun, der immer zur Verfügung steht, wenn Übersetzungen von Berichten ins englische für das internationale Magazin benötigt werden. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Flottenobleute, die wichtige Arbeit vor Ort in den Revieren leisten und an Ute und Jürgen, die bei der Vorbereitung dieses Abends geholfen haben.

Stellvertretender Vorsitzender

Kurzbericht über die Berliner Fahrtensegler, die aktiv unterwegs sind.

Wie bereits berichtet, fand die WM mal wieder im Ausland statt und war ein erfolgreiches Ereignis.

Die Wind- und Wetterverhältnisse haben sich verschoben, sodass vielfach nur an einem Tag gesegelt werden kann.

Es gibt weiterhin drei Schwerpunktregatten in den drei Hauptbereichen, Berlin, West und Süd. Derzeit stehen 19 Steuerleute in der Bestenliste mit neun Läufen (Stand 24.11.2023). Nach der Nikolaus Regatta können sogar noch drei Steuerleute dazukommen.

Im Jahr 2023 hat es nur zwei Regatten mit weniger als 10 Startern gegeben.

Es gibt vermehrt jüngere Teams. Einige Segler, die in Ausbildung oder Studium waren, kehren nun ins Regattageschehen zurück.

Technischer Obmann

Es gibt nichts zu berichten.

Webmasterin

Es gibt nichts zu berichten.

Pressewartin

Sandra bitte um mehr Fotos zu den einzelnen Regatten.

4. Kasse

Bericht der Schatzmeisterin

Carola erläutert den Jahresabschluss 2023 (siehe Anlage 1). Das Kapitalvermögen der DYKV betrug am 31.10.2023 9.613,63 Euro. Das operative Geschäftsergebnis weist ein Plus von 1.588,24 Euro aus. Die Ausgaben befinden sich im Rahmen der Planung und die KV ist finanziell gut aufgestellt. Ein säumiges Mitglied hat trotz mehrmaliger Mahnung den Beitrag für 2023 nicht bezahlt und wird satzungsgemäß ausgeschlossen.

Bericht der Kassenprüfer

Helmut Braun trägt den Bericht (Anlage 2) vor: die Kasse ist vorbildlich geführt und es liegen alle Quittungen vor. Es wird empfohlen, den Vorstand zu entlasten.

Entlastung des Vorstandes

Abstimmung: ja: 44 nein: 0 Enthaltungen: 3

Der geschäftsführende Vorstand wird entlastet.

Wahl Kassenprüfer/in

Helmut Braun scheidet turnusgemäß als Kassenprüfer aus. Für ihn rückt Christoph Büren nach. Ein dritter Kassenprüfer als „Ersatzprüfer“ wird gesucht.

Vorschläge – Jos Vaes

Abstimmung: ja: 46 nein: 0 Enthaltungen: 1

Die Wahl ist einstimmig und wird angenommen.

5. Wahlen

Schatzmeister/in.

Vorschläge – Carola Theisen

Abstimmung: ja: 46 nein: 0 Enthaltungen: 1

Die Wahl ist einstimmig und wird angenommen.

6. Benennungen

1. Technischer Obmann (m/w): Christian Dylla
2. Pressewart (m/w): Sandra Peine
3. Webmaster (m/w): Melissa Böhm

Es gibt keine Gegenvorschläge, alle drei werden benannt.

7. Haushaltsplan 2024

Beratung und Abstimmung über den Haushaltsplan (siehe Anlage 3).

Annahme des Haushalts 2024:

Abstimmung: ja: 47 nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Haushalt 2024 wird angenommen.

8. Ergänzung der Satzung vom 13.11.2021

Die Prüfung der Satzung vom 13.11.2021 durch das Finanzamt hat ergeben, dass diese nicht in vollem Umfang die Erfordernisse für steuerbegünstigte Körperschaften erfüllt. Nach der ab 01.01.2009 gültigen Gesetzeslage fehlen in der Satzung zur Aufrechterhaltung der Gemeinnützigkeit folgende erforderlichen Formulierungen (in **Fettschrift** dargestellt):

§ 2.1 Die DEUTSCHE YNGLING KLASSENVEREINIGUNG – DYKV – e.V ist selbstlos tätig.

Sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke, sondern ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung in der jeweils gültigen Fassung.

§ 12.2 Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereines oder bei Wegfall des bisherigen steuerbegünstigten Zweckes fällt das verbleibende Vereinsvermögen an den Deutschen-Segler-Verbandes (DSV) ~~mit der Maßgabe, es zur Förderung des Jugendsegelns zu~~

verwendet **zur ausschließlichen und unmittelbaren Verwendung für gemeinnützige Zwecke im Bereich des Jugendsegelns.**

Annahme der Satzungsänderung:

Abstimmung: ja: 47 nein: 0 Enthaltungen: 0

Die Satzungsänderung wird angenommen.

9. Termine 2024

Regattakalender 2024: (siehe Anlage 4)

German Open 2024

Da es keine Aussicht auf die Durchführung einer DM haben, liegt ein Vorschlag zur Ernennung einer Regatta als German Open vor. Hierfür eignet sich im kommenden Jahr besonders der Nebelpokal in Berlin auf dem Müggelsee. Der Feiertag 03.10. fällt auf einen Donnerstag, so dass ein langes Wochenende bevorsteht. Eine Anfrage an den YCBG ist gestellt, im Vorfeld haben Gespräche inzwischen der Sportwartin des Vereins, Peggy Bahr, dem Wettfahrtleiter, Dr. Jan Prockat, und Birgit Schröder sowie Petra Schutt stattgefunden, um die Machbarkeit zu prüfen. Die endgültige schriftliche Zusage durch den Vorstand des YCBG steht noch aus, doch ist diese avisiert worden. Birgit hat sich bereit erklärt, Ansprechpartner für den Verein vor Ort zu sein und auch organisatorisch zu unterstützen. Details stehen noch aus. Geplant ist, den Feiertag als Anreisetag zu nutzen und die Wettfahrtserie am Freitagmorgen zu starten.

Birgit berichtet, dass Ideen gesammelt werden. Es gibt Überlegungen, die Regatta wie gehabt mit einem zusätzlichen Regattatag durchzuführen. Alternativ wird über ein Alternativprogramm (Dampferfahrt, o. ä., ggfs. mit einem Galadinner, Galadinner einzeln) nachgedacht. Auch wird überlegt, einen Fotografen zu engagieren, der das Event festhält.

Die Finanzierung der German Open 2024 soll über die Startgelder und ggfs. Spenden erfolgen. Hier werden Gespräche mit den Verantwortlichen geführt.

Vorr. werden Jugendteams über ein günstigeres Startgeld oder ein 0,00€-Startgeld animiert, teilzunehmen.

Der Wettfahrtleiter überlegt, ob der Kurs als Up-and-down-Kurs eingerichtet werden kann. Es nehmen noch andere Klassen an der Regatta teil, für die eher ein Dreiecks-Kurs günstiger ist.

Ausblick Weltmeisterschaften 2024 - 2025 -2026

Wie bekannt findet bereits im Mai nächsten Jahres die WM am Traunsee in Österreich statt und im Jahr 2026 wieder im Askoy Fjord nahe Bergen/Norwegen. Zunächst hatte sich die Schweiz für 2026 beworben, hat ihre Bewerbung aber zu Gunsten von Norwegen zurückgestellt.

Für 2025 war lange Zeit Australien im Gespräch, die australische KV hat aber Anfang Juli die Bewerbung zurückgezogen, da es für sie finanziell und manpower-mäßig nicht machbar ist. Die endgültige Entscheidung über den Austragungsort 2025 soll im Mai 2024 während der WM in Österreich fallen. Zur Diskussion steht der Vorschlag der IYA Riva del Garda, eine Bewerbung der Österreichischen KV für den Wolfgangsee und last but not least hat die NED.KV ihr Interesse für eine WM in den Niederlanden angemeldet. Die konkrete Bewerbung folgt hierzu noch.

Termin und Ort der nächsten Mitgliederversammlung

Vorschlag des Vorstands: Tagungsraum im Bahnhof Hannover. Hannover ist als zentraler Punkt in Deutschland von allen Regionen gut mit der DB zu erreichen.

Die Versammlung ist von Hannover nicht überzeugt und so wird die nächste Klassenversammlung in Leopoldshafen stattfinden.

Abstimmung: ja: 47 nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Tagungsort wird angenommen.

Für 2025 ist Oberhausen und für 2026 Berlin geplant.

10. Projekt „Teamkleidung - Online Shop“

Sandra stellt die neue Teamkleidung mit dem neuen Logo vor. Über den Link auf der Homepage können die Mitglieder ihre Teamkleidung ggfs. personalisieren und selbst bestellen. Die Abwicklung erfolgt nicht mehr über die KV. Muster für Qualität und Größen liegen vor.

Es wird nach weiteren (freundlicheren) Farben gefragt. Sandra kümmert sich beim Shop, was es gibt.

11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Verschiedenes

Ehrung für 25jährige Mitgliedschaft: Günter Spruytenburg

Sonstiges

Es gibt keine Punkte unter Sonstiges.

Issum, 11.01.2024

Sandra Peine
Protokollführerin

Petra Schutt
Vorsitzende

Hans-Heinrich Gerth
2. Vorsitzender